

## 9. Punktspiel Herbst 2021 SV Lohhof 3 gegen VFB München

Zu einer mittlerweile ungewohnten Anstoßzeit, 10.45 Uhr, schnürte der SVL III am 17.10.21 beim VFB München die Fußballstiefel. Die Müdigkeit der vorangegangenen (Feier-?) Nacht noch in den Knochen musste sich der Kader in den ersten Minuten dem schnellen Vorpreschen der Hausherren entgegenstellen. Mit Vanja's verlorener Kugel am eigenen Strafraum sowie mit Ibrahim's verschenktem Zuspiel im Zentrum hatte der Fußballgott noch ein Einsehen, wonach die Elf von einem sehr frühen Rückstand noch verschont blieb. Dieser ergab sich dennoch in der 7. Minute als unsere löchrige Abwehr über den Flügel überlaufen wurde und die nachfolgende Hereingabe endgültig zum 1 – 0 in Mo's Gehäuse Einlass fand. Auch danach hatte Lohhof's Defensive immer wieder mit den vertikalen Anläufen des VFB zu kämpfen und durfte sich oftmals bei Moritz bedanken welcher einige Male reaktionsschnell den Zwischenstand festhielt. Gegen die überlegt gestaffelten Reihen der Münchner gab es für den SVL auch danach kein Durchkommen, erst unmittelbar vor der Pause kamen die Jungs zu einer Halbchance, die von der Seitenlinie aus getretene Hereingabe konnte, der den Hausherren angehörige Linienwärtler, routiniert noch im Torraum entschärfen. Leider musste Carlos schon vor dem Pausentee die Segel streichen, nachdem ein VFB-Einsatz nicht den Ball, sondern dessen Knöchelbereich im Visier hatte. Gute Besserung an dieser Stelle. Somit wurden nach einer ruppigen Halbzeit schließlich die Spielhälften gewechselt. Manch eine personelle, als wie auch positionsbezogene Umstellung brachte im zweiten Durchgang eine sichtbare Belebung im Offensivspiel der Gäste mit sich, zum Bedauern musste in der 53.ten ein SVL-Protagonist nach überflüssigem Nachtreten vorzeitig in die Kabine, was den Ansatz des Ausgleichtreffers in Unterzahl nicht unbedingt erleichterte. Trotz dezimierter Kaderstärke gelang es dem Team ein leichtes Übergewicht zu erarbeiten, besonders Robert sorgte in der Spitze für aufweckenden Betrieb. Belohnt wurde dessen Emsigkeit als sein durchgesteckter Pass von Lohhof's Nr. 8 per Außenrist zum 1 – 1 Ausgleich veredelt wurde. Bevor jedoch Hoffnung auf mehr aufkeimte, führte der im Eins-zu-Eins vorgetragene Gegenzug zum erneuten Rückstand, hier war die Unschlüssigkeit Jasons in der Aktion nicht vollends von der Hand zu weisen. Zehn Minuten vor dem Ende gelangten die Gastgeber mit einem schnellen Konter gegen die nun gelockerte Abwehrreihe unserer Mannschaft zur Vorentscheidung und erzielten gegen die ab hier desillusionierten Spieler in weiß sogar noch den **4 – 1 Endstand**. Ohne den aktuellen Tabellenstand in Frage zu stellen: Ein Tick mehr Ambition, Ernsthaftigkeit und Erfolgswille besonders auf Seiten der Aktiven wäre durchaus angebracht, um aus

der „perspektivischen“ Mannschaft in absehbarer Zeit eine „echte“ zu formen. Der „Welpenschutz“ ist schneller vorbei als ihr denkt!

**Kader:**

Jan, Tobias Moritz, Nr. 17, Nr. 8, Emanuel, Kenan, Jason, Ibrahim, Vanja, Alexander, Parwes, Carlos, Felix, Emre, Robert